

9. Tradition

Flugabwehrkanonenpanzer gefunden

Seit 2014 bin ich in der Unterabteilung Organisation des Kommandos Heer im Fachbereich Stationierung auf dem Dienstposten des Referenten Stationierung, Oberstleutnant Uwe Spindler, eingesetzt.

Als beim Kommando Heer in Strausberg eingeplanter Reservist, habe ich im Rahmen einer Wehrübung an einer Liegenschaftsbereisung der Standorte Sondershausen, Bad Frankenhausen und Bad Salzungen teilgenommen.

Auf Grund der durch die Bundesministerin der Verteidigung im Mai dieses Jahres angekündigten Trendwende Personal werden diverse Standorte auf ihre Unterbringungs-kapazitäten hin untersucht. So auch in den bei dieser Bereisung besuchten Standorten.

Zusammen mit meinen Heeresflugabwehrkameraden Oberstleutnant Uwe Spindler und Hauptmann Marek Ruhnów vom Amt für Heeresentwicklung Dezernat V 4 (Stationierung/Infrastruktur), welcher im Panzerflugabwehrraketenbataillon 7 eingesetzt war, fuhren wir an den Standort Bad Frankenhausen, um dort im Rahmen einer Begehung, eine Einweisung in die Kyffhäuser-Kaserne zu bekommen. Der Weg durch die Liegenschaft führte uns auch an die Ausstellungsfläche für Kampfpanzer. Hier wird anhand von, noch sehr gut erhaltenen Ausstellungsstücken, die Entwicklung der Panzertruppe dargestellt.



Bild 31 GEPARD in der Kyffhäuser-Kaserne in Bad Frankenhausen

Bild: Uwe Spindler



Horst Simon
Foto: Uwe Spindler

Der Weg durch die Liegenschaft führte uns auch an die Ausstellungsfläche für Kampfpanzer. Hier wird anhand von, noch sehr gut erhaltenen Ausstellungsstücken, die Entwicklung der Panzertruppe dargestellt.

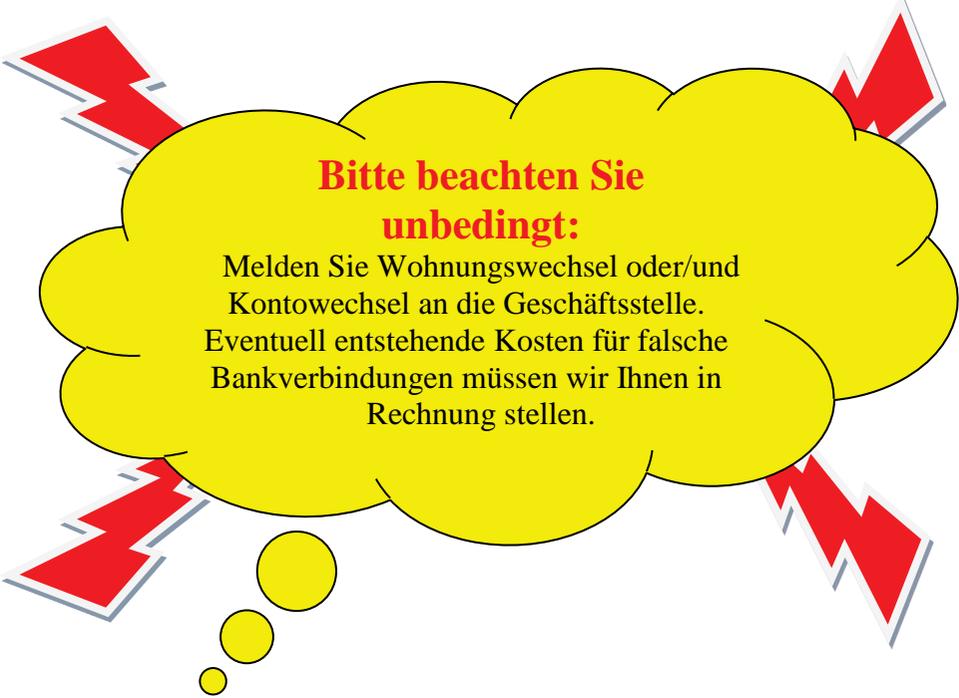
Zu unserem Erstaunen und natürlich zu unserer Freude stellten wir fest, dass das jüngste Exponat dieser Ausstellung kein Kampfpanzer, sondern vielmehr ein Flugabwehrkanonenpanzer Gepard, Modell 1 A2 ist.



Wer, wie ich, der Meinung war, dass nach der Auflösung der Heeresflugabwehrtruppe unsere GEPARDEN entweder ihr Leben in Brasilien fristen oder als Hartziele auf Schießplätzen der Bundeswehr ihr Dasein beenden, ist natürlich erfreut, einen Flugabwehrkanonenpanzer auf einem so würdigen Platz, in Gesellschaft diverser Kampfpanzer, wiederzusehen.

Für diejenigen, die diesen Gepard einmal „besuchen“ möchten, er steht auf der Ausstellungsfläche des Panzerbataillons 393, direkt hinter der Einfahrt der Kyffhäuser-Kaserne, welche sich in der Seehäuser Str. 60 in 06567 Bad Frankenhausen befindet.

Horst Simon, Oberstleutnant d.R., war in seiner letzten Flugabwehrverwendung als S3-StOffz und StvBtlKdr im PzFlakBtl 121 eingesetzt. Heute ist er beim Kommando Heer in der Unterabteilung Organisation als Referent Stationierung eingepplant.



**Bitte beachten Sie
unbedingt:**

Melden Sie Wohnungswechsel oder/und
Kontowechsel an die Geschäftsstelle.
Eventuell entstehende Kosten für falsche
Bankverbindungen müssen wir Ihnen in
Rechnung stellen.

